

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Schopfloch

mit Ober- und Unteriflingen



Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger.
Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10.

33. Jahrgang

Freitag, 28. März 2008

Nummer 13

Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren

- Schopfloch -

Am Donnerstag, 3.4.2008,
Herrn Traugott Kalmbach,
Glattener Straße 32, zum 72. Geburtstag.

- Oberiflingen -

Am Samstag, 29.3.2008,
Frau Hilde Eberhardt,
Dettlinger Straße 7, zum 78. Geburtstag.

**Sonntag
Dienst für Ärzte und
Apotheken**

Ärztlicher Notdienst:

Bereich Glatten-Loßburg-Schopfloch:
Rufnummer: 01805 / 19292-121

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805 / 19292-123

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805 / 19292-127

Zahnarzt:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel. 07441 / 867-14.

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 29.3.2008
Stadt-Apotheke, Nagold, Tel. 07452/5037, oder
Kronen-Apotheke, Dornstetten, Tel. 6545
Sonntag, 30.3.2008
Marien-Apotheke, Ergenzingen, Tel. 07457/94370, oder
Schwarzwald-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441/2255

Diakonie

Dornstetten • Glatten • Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel. 0 74 43 / 96 802-13 (12)

Wir versorgen Sie zu Hause ...

- in Ihrer gewohnten Umgebung
- auch am Wochenende
- nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- mit examiniertem, erfahrener Fachpersonal

unsere Nachbarschaftshilfe leistet ...

- Hauswirtschaftliche Versorgung vielfältiger Art
- Familienhilfe, z.B. wenn die Hausfrau erkrankt

unser Einsatzgebiet:

DornstettenStadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel.: 0 74 41 / 9 17 50)
Glatten mit Böffingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Haben Sie Fragen, rufen Sie einfach an!

Telefonnummern:

Pflegedienstleitung: Doris Ohnmacht	9 68 02-13
Stellvertretung: Carmen Rebmann	
Handy täglich 6.30–20.00 Uhr:	01 78 / 6 37 69 80
Nachbarschaftshilfe: O. Reisbeck	9 68 02-12
Geschäftsführung: Carmen Maier	9 68 02-11
Fax:	9 68 02-15

Rufbereitschaft von 20.00–6.00 Uhr, wenn wir nicht erreichbar sind, durch die Diakoniestation Freudenstadt: 0 74 41 / 9 17 50

Wochenenddienst am:
Samstag / Sonntag, 29./30. März 2008
Christine Faust
Tel. 96802-13 oder Handy 0178 / 6 37 69 80
oder 171260

Gut in Zahlen und Tabellen

Sportverein Schopfloch mit einem großen Aktivitäten-Spektrum

Fest verankert im Ort, das kulturelle Leben bereichernd. So beschrieb Bürgermeister Klaas Klaassen den Sportverein Schopfloch anlässlich der Hauptversammlung. UWE ADE

Ausführlich ließen Vorsitzender Erich Adrion und die Funktionäre das letzte Jahr Revue passieren. Höhepunkt waren zweifelsohne die Feiern zum 75-jährigen Jubiläum des Sportvereins und zum 40-jährigen Bestehen des Jedermannturnens. Ehrungsabend, Sportfest, Familientag und die Erstellung einer Vereinschronik bildeten die prägenden Punkte des Jubiläumsjahrs.

Die Bewirtung des Sportheims wurde erstmals wieder von Gruppen und Abteilungen durchgeführt. Hier wären flexiblere, längere Öffnungszeiten wünschenswert, meinte Erich Adrion mit Blick auf die wenigen Einkehrmöglichkeiten in Schopfloch. Einen weiteren Zuwachs auf 548 Mitglieder (Vorjahr 539) verzeichnete Schriftführer Norbert Kräwinger.

Sportlich steht es beim SV Schopfloch gut. Die „Erste“ um Trainer Thomas Staubitzer (der nach Ende der Saison nicht mehr zur Verfügung steht) hat mit dem derzeit zweiten Tabellenplatz Hoffnungen auf den Aufstieg. Die zweite Mannschaft holte sich bereits in der letzten Runde die Meisterschaft. Auf das Mutter-Kind-Turnen, zwei Mädchenturngruppen, die Jazzkids, und auf die Fußballjugendlichen wies Jugendleiter Christian Prinz hin. Positive Bilanz zog Tennisabteilungsleiter Heinz Hornberger. Die Damenmannschaft stieg auf, die anderen Mannschaften spielen im Mittelfeld. Skibörse mit Börsencafé, Skigymnastik, Skiausfahrt und dieses Jahr die 1. Sportbörse - allerhand Aktivitäten zählte Abteilungsleiter Stefan Hauser auf. Ganz aktuell wird demnächst ab Mitte April samstagnachmittags ein Radtreff angeboten werden. Stabile Resonanz verkündete Tasja Haug beim Jedermannturnen Frauen und Männer, in den drei Frauengruppen, bei der Walking-, einer Aerobic-, einer Wirbelsäulengymnastik- und der Männerturngruppe.

In Sachen Sporthalle informierte Klaassen, dass der Antrag für Bezuschussung beim Land gestellt sei und noch dieses Frühjahr entschieden werde. Bekomme man den Zuschuss, dann sei man aus heutiger Sicht in der Lage, noch Ende 2008 in die Ausschreibung zu gehen. Der Bebauungsplan müsse noch auf den Weg gebracht werden. Hier wolle die Gemeinde noch ein Gebäude in der Laiberstraße erwerben, um Parkplätze und eine Verbindungsstraße zwischen Laiber- und Schulstraße verwirklichen zu können. „Ich denke, das sieht positiv aus, man sieht ein Zeichen“, dankte Vorsitzender Erich Adrion für die Information.

Für jahrzehntelange Mitgliedschaft wurden etliche Personen mit silbernen und goldenen Vereinsehrennadeln geehrt. Seit 40 Jahren Mitglied sind Herbert Lindner, Ottmar Ziegler, Friedrich Kohler, Berthold Finkbohner, Willi Kipp. Für 25 Jahre bekamen die silberne Vereinsehrennadel Heidi Burkhardt, Bettina Dettling, Gerdi Fischer, Uwe Griessenauer, Cornelia Haaser, Susanne Haaser, Gabriele Haupt, Bettina Wolff.

Keine Nachfolger in der Jugendarbeit

Wermutstropfen in der Hauptversammlung des Sportvereins Schopfloch: Für die Jugendleiter Christian Prinz und Sven Worm, die ihr Amt abgaben, wurden keine Nachfolger gefun-

den. Dringend suche man Trainer und Jugendbetreuer, es sei demotivierend, als Einzelkämpfer seine Zeit zu opfern, so Christian Prinz. Ansonsten wurde die gesamte Vorstandschaft um Vorsitzenden Erich Adrion besetzt.

Neuer 2. Vorsitzender ist Marc Worm. Wieder gewählt wurden Schriftführer Norbert Kräwinger, Kassier Frank Huss, die Abteilungsleiter Armin Hayer (Fußball), Heinz Hornberger (Tennis), Hermann Bauer (Tischtennis), Tasja Haug (Breitensport Frauen und Männer), Stefan Hauser (Ski). Beisitzer sind Nicole Letzgus, Ralf Zähringer, Inken Stickel. Kassenprüfer sind Volker Bergdoll und Jürgen Letzgus. *sia*



Nach Wahlen und Ehrungen von links: Bürgermeister Klaassen, der als Wahlleiter fungierte, Friedrich Kohler (40 Jahre Mitglied), der neue 2. Vorsitzende Marc Worm, Wilhelm Kipp (40 Jahre Mitglied), Susanne Haaser (25 Jahre Mitglied), Ottmar Ziegler (40 Jahre Mitglied) sowie der 1. Vorsitzende des SV Schopfloch Erich Adrion.

Auszug aus der Südwest Presse vom 22. März 2008:

Baubeginn Oktober

Schopflocher Umgehung kommt

Dieses Jahr wird mit dem Bau der Umgehung Schopfloch als Teilstück der B 28 neu begonnen. MdB Hans-Joachim Fuchtel informierte jetzt über den Sachstand.

„Das Ei ist gelegt“, sagte Fuchtel anspielungsreich beim Voroster-Termin, der Spatenstich für das Elf-Millionen-Euro-Projekt werde wohl Anfang Oktober sein. Insgesamt werde die Bauzeit bis zur Freigabe voraussichtlich rund drei Jahre dauern. In den nächsten Wochen sollen noch Vermessungsarbeiten stattfinden. Bis Mai sollen die Ausführungsplanung und bis Juli/August die Ausschreibungsunterlagen fertig gestellt sein. Das erste Bauwerk, mit dem begonnen wird, ist eine Feldwegbrücke. „Sie haben außerordentlich gut mitgearbeitet“, lautet das Lob Fuchtels an Bürgermeister Klaas Klaassen. Trotz einer sensiblen Landschaftstopographie könne die Umgehung realisiert werden, dank auch der guten Vorbereitungen der Gemeinde Schopfloch. Besonders freut sich Fuchtel über etliche Dankschreiben von Schopflocher Bürgern.

Bürgermeister Klaas Klaassen zeigte sich stolz darauf, zu den wenigen Bürgermeistern im Landkreis zu gehören, die ein Bundesstraßenprojekt anfangen können.

Dem Abgeordneten dankte Klaassen für sein Engagement in Berlin. Die B 28 neu erkannte Siegfried Braun, stellvertretender Vorsitzender der Mittelstandsvereinigung Calw/Freudenstadt, als wichtigen Standortfaktor hinsichtlich künftiger Investitionen am Standort Schopfloch. *sia*



Mit dem Bau der Umgehungsstraße von Schopfloch als Teilstück der B28 neu soll dieses Jahr begonnen werden. Bürgermeister Klaas Klaassen (Mitte), Bundestagsabgeordneter Hans-Joachim Fuchtel (links) und Siegfried Braun von der Mittelstandsvereinigung bei der Besichtigung am Ortseingang Schopflochs. Foto: Ade

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008

A

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3.10.1983 (Ges.Bl. S. 578) hat der Gemeinderat am 14. Februar 2008 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

GEMEINDE SCHOPFLOCH LANDKREIS FREUDENSTADT Haushaltssatzung der Gemeinde Schopfloch für das Haushaltsjahr 2008

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|----------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben | |
| von je | 8.219.488 Euro |
| davon im Verwaltungshaushalt | 5.728.880 Euro |
| im Vermögenshaushalt | 2.490.608 Euro |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 Euro |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 2.100.000 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für die Gemeindekasse auf 750 000 Euro

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 280 v. H. der Steuermessbeträge;
2. die Gewerbesteuer auf 330 v. H. der Steuermessbeträge.

§ 4

Bei der Grundsteuer werden die Kleinbeträge gem. § 28 Abs. 2 GrStG fällig:

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
- b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

§ 5

Die Ausgaben folgender Haushaltsstellen sind gegenseitig deckungsfähig

- a) 1.2150.591000.3 und 1.2150.636000.7 und 1.2150.658000.7
Grund- und Hauptschule Schopfloch
- b) 1.2110.591000.4 und 1.2110.636000.8 und 1.2110.658000.8
Grundschule Oberiflingen
- c) 2.2150.935000.7 und 2.2150.935010.4
Grund-, Haupt- und Werkrealschule Schopfloch
- d) 2.7230.941500 und 2.7230.942200
Erdeponien

Ausgefertigt:

Schopfloch, den 14. Februar 2008
gez. Klaas Klaassen, Bürgermeister

B

Die Gesetzmäßigkeit wurde mit Erlass des Landratsamtes Freudenstadt vom 11.3.2008 Az.: S2-902.41 bestätigt. Ein Teilbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 1.080.468 Euro war genehmigungspflichtig. Die Genehmigung wurde erteilt.

C

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Satzung wird nach § 4 Abs. 4 unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird hiermit gemäß § 81 Abs. 4 GemO bekannt gemacht.

Bauarbeiten Schulerweiterung

- Anfahrt vor die Schule über die Schulstraße nicht mehr möglich

In diesem Zusammenhang bitten wir die Eltern, die ihre Kinder mit dem Pkw zur Schule bringen, sie

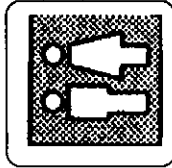
- 1) im Bereich der Bushaltestelle Laiberstraße
- 2) im Bereich der Bushaltestelle Hauptstraße
- 3) oder in der Sonnenhalde aussteigen zu lassen.

Vielen Dank.

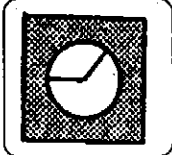
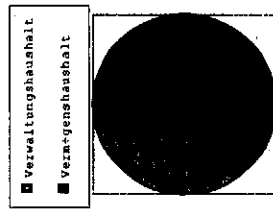
Schulleitung und Gemeindeverwaltung

Haushalt der Gemeinde Schopfloch für das Jahr 2008

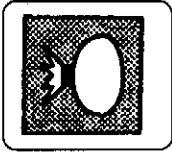
Einwohner:
2555



Haushaltsvolumen:
8,22 Mio.
5,7 Mio im Verwaltungs-HH
2,5 Mio im Vermögens-HH

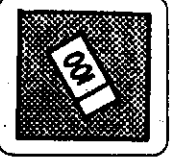
Zuführungsrate: 1)
399.740 Euro



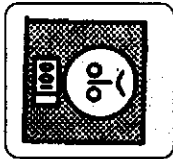
Freie Spitze: 2)
399.740 Euro



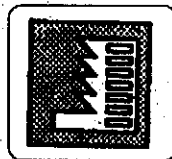
Neue Kreditaufnahme:
0,00 Euro



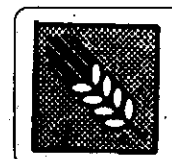
Schuldenstand Ende 2008
Gemeinde 0 Euro = 0 Euro pro Kopf
Zweckverbände 14.883 Euro =
5,82 Euro pro Kopf



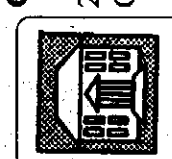
Gewerbesteuer: *
330 Prozent
Gesamt: 1.250.000 Euro



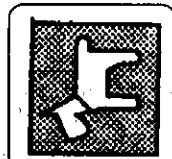
Grundsteuer A: 3)
300 Prozent
Gesamt: 21.800 Euro



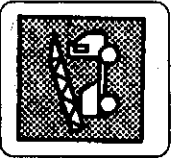
Grundsteuer B: 4)
280 Prozent
Gesamt: 245.190 Euro



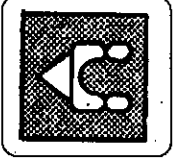
Hundesteuer:
Ersthund 51 Euro
Zweithund 102 Euro
Gesamt 4.400 Euro



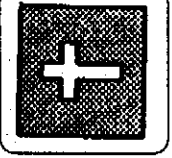
Feuerwehrabgabe:
Darf nicht mehr erhoben werden (EU-Rechtsprechung)



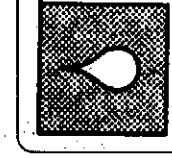
Kindergärten: (kirchliche)
die Gemeinde beteiligt sich am Abmangel mit 87 %
Gesamt: 290.000 Euro



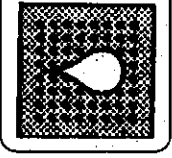
Bestattungsgebühren:
Wahlgrab 1.064 Euro
Reihengrab 500 Euro
Gesamt: 20.000 Euro



Wasser:
1,40 Euro pro cbm



Abwasser:
3,40 Euro; pro cbm



1) Überschuß des Verwaltungshaushaltes der dem Vermögenshaushalt zufließt.
2) Betrag der nach Abzug der Schuldentilgung für Investitionen zur Verfügung steht.
3) für landwirtschaftlich genutzte Flächen
4) für bebaute und bebaubare Grundstücke

Jedermann kann in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der Zeit von Montag, den 31. März 2008, bis Freitag, den 11. April 2008, während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2 in 72296 Schopfloch Einsicht nehmen.

Schopfloch, den 20. März 2008
gez. Klaassen - Bürgermeister

Gemeinde verkauft Gebäude Horber Straße 29 in Schopfloch!!!

Das Haus ist in zwei Wohnungen aufgeteilt. Die Wohnung im Erdgeschoss ist 93 qm groß und besteht aus 3 Zimmern, Küche, Bad und 2 WC. Die zweite Wohnung erstreckt sich mit 5 Zimmern, Küche, Bad und WC über das Ober- und Dachgeschoss. Sie ist 118 qm groß. Außerdem bestehen Nebenräume (Werkstatt, Lager) mit ca. 100 qm Größe. Die Grundstücksfläche beträgt ca. 1090 qm. Das Gebäude ist noch bis zum März 2008 vermietet und ist dann leer.

Die Preisvorstellung liegt bei 195.000,00 €.
Falls Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Klaassen oder Herrn Möhrle.
Tel. Herr Bürgermeister Klaassen:

07443/9603-13

Tel. Herr Möhrle:

07443/9603-15

Wasserzins-Abschlag

Am 31.3.2008 wird die 1. Abschlagszahlung für die Wasserzins- und Abwassergebühren fällig.

Da keine Abschlagsrechnungen mehr versandt werden, erinnern wir alle, die der Gemeinde bisher keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, diesen Termin einzuhalten und den auf der Schlussrechnung 2007 ausgewiesenen Vorauszahlungsbetrag an die Gemeindekasse zu überweisen.

Alte Fotografien und Bilder gesucht

- Mögliche Herausgabe eines Bildbandes

„Bilder aus alter Zeit“, so könnte der Titel eines solchen Buches lauten.

Unsere Zeit ist in einem so raschen Wandel begriffen, dass schon unsere Kinder keine Vorstellungen mehr davon haben können, wie unsere Eltern gelebt und gearbeitet haben oder wie es früher im Ort ausgesehen hat.

Wir möchten Sie bitten, uns alte Fotos (50 Jahre und älter) für einige Tage zu überlassen, damit wir davon Abzüge machen können. Wir geben Ihnen diese natürlich wieder zurück.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

gez. Klaas Klaassen, Bürgermeister

Lehrschwimmbecken Schopfloch

Öffnungszeiten

Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr für Frauen
Warmwasserbadetag (30°C)

Sommerferienprogramm 2008

Auch wenn das Sommerferienprogramm 2007 noch nicht lang her ist, laufen schon die ersten Planungen für das diesjährige, das fünfte Ferienprogramm der Gemeinde Schopfloch. Allerdings sind wir auch wieder in diesem Jahr auf Gruppen und Vereine angewiesen und hoffen auf eine rege Beteiligung, sodass auch die „Daheimgebliebenen“ ein spannendes Programm während den Sommerferien haben.

Im Vorfeld haben wir bereits einige Vereine und Gruppen angesprochen, bei der Gestaltung mitzuwirken. Falls andere Vereine, Gruppen, Bürgerinnen und Bürger Lust haben, sich am Ferienprogramm einzubringen bitten wir, den unteren Abschnitt auszufüllen und bis zum 15. April 2008 bei dem Rathaus bzw. den Ortschaftsverwaltungen abzugeben.

Vielen Dank im Voraus.

Veranstalter:

Ansprechpartner und Telefonnummer:

Programmpunkt/Thema:

„Wunschdatum“:

Ich/ wir beteilige/n mich/uns am Ferienprogramm 2008, wissen aber noch nichts Genaueres.

Ich/ wir geben bis spätestens Bescheid.

Neu!! Freitag:	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Erwachsene mit Kleinkindern unter 4 Jahren und Senioren
Neu!! Neu!!!	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Kinder <i>Warmwasserbadetag (30°C)</i>
Samstag:	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr für alle
Eintritt:	
Einzelkarte: ab 16 Jahre	1,50 €
bis 16 Jahre	0,80 €
Zehnerkarte: ab 16 Jahre	12,80 €
bis 16 Jahre	6,50 €
Vereine: (beliebig viele Mitglieder)	19,00 €
Nur duschen: pro Person	0,50 €

Vertrauliches Telefon

Beim Zollfahndungsamt Karlsruhe eingrichtet

- Die Zollfahndung bekämpft als Vollzugsdienst des Bundes
- den Rauschgift- und Waffenschmuggel;
 - den Schmuggel und illegalen Handel mit Zigaretten, Spirituosen, artgeschützten Tieren und Pflanzen und nachgeahmten Markenerzeugnissen (z. B. Jeans, Uhren, Videokassetten und Disketten);
 - Verstöße gegen die Embargo-Bestimmungen der Vereinten Nationen und Schmuggel von rüstungsrelevanter Technologie;
 - den Subventionsbetrug zum Nachteil der Europäischen Union;
 - die Hinterziehung von Branntwein-, Mineralöl- und anderen Verbrauchssteuern (z. B.: Schwarzbrennerei, Heizölverdieselung)

und in diesem Zusammenhang die internationale organisierte Kriminalität.

Bei seiner Arbeit ist das Zollfahndungsamt - wie auch andere Strafverfolgungsdienste - auch auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen. Unter der Rufnummer 0721/97 29-299 hat das Zollfahndungsamt Karlsruhe ein vertrauliches Telefon geschaltet.

Müllecke

Restmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Restmüllbehälter findet am **Dienstag, 1.4.2008**, statt.

Expertentipp der Feuerwehr

Der heiße Fernsehapparat

Fernsehen und Video haben sich in unserem täglichen Leben fest etabliert (Bösewichter und unbesiegbare Muskelprotze, Katastrophen oder Trottler aus diversen Kompanien und Doppelgänger sorgen für Nervenkitzel oder strapazieren zumindest die Lachmuskulatur). Bei aller Begeisterung für Action und Komik sollte jedoch nicht vergessen werden, dass selbst die ausgefeilteste Technik einer stundenlangen Belastung nicht immer standhalten kann. Ein überhitzter Fernsehapparat hat schon so manchen Wohnungsbrand mit oftmals schlimmen Folgen ausgelöst.

Damit der Nervenkitzel nur auf der Mattscheibe und nicht in den eigenen vier Wänden stattfindet, bittet die Feuerwehr um Berücksichtigung folgender Ratschläge:

- Fernsehgerät vor Überhitzung schützen und dem Gerät öfter mal eine Pause gönnen.
- Stets für eine gute Be- und Entlüftung des Gerätes sorgen, besonders dann, wenn es in Möbel eingebaut ist.

- Be- und Entlüftungsöffnungen nicht durch Zierdecken, Zeitschriften, Papier und dergleichen abdecken.
- Eingeschalteten Apparat nie unbeaufsichtigt lassen. Bei längerer Abwesenheit Netz- und Antennenstecker ziehen.
- Bei verdächtigen Symptomen wie ungewöhnlichen Bildstörungen oder Brandgeruch den Fernseher sofort abschalten und den Stecker ziehen.

Und wenn es dennoch einmal brennt:

- Gerät abschalten und Netzstecker ziehen.
- Rückwand des Gerätes mit einer Wolldecke (keine Kunstfasern!) abdecken, um den Brand zu ersticken.
- Bei allen Löschversuchen nur seitlich des Gerätes stehen, um sich nicht der Gefahr einer Implosion der Bildröhre auszusetzen.

In jedem Fall die Feuerwehr (112) alarmieren.

Voranzeige:

Inliner-Kurs der Kreisverkehrswacht Freudenstadt e.V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schopfloch

Das Angebot richtet sich an alle Neueinsteiger als auch an Personen, die schon Fahrpraxis haben. Der Kurs ist nicht nur für Einwohner der Gemeinde Schopfloch gedacht, sondern für Jeden im Landkreis Freudenstadt.

Wann: Samstag, 10. Mai 2008

Zeit: von 13.00 - 15.00 Uhr für Kinder (6-14)
und von 16.00 - 18.00 Uhr für Erwachsene

Wo: Schopfloch, Sportgelände "Pfaffenholz"

Ausrüstung: Helm sowie komplette Schutzausrüstung

Ziel soll sein, mehr Sicherheit auf den Skates zu bekommen und das bisherige Fahrkönnen weiter zu verbessern.

Anmeldung: Rathaus Schopfloch, Tel. 07443 / 96030. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Neuling, oder ob schon Fahrpraxis vorhanden ist.

Die Teilnahme ist kostenlos, erfolgt aber auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung.

Die Personenzahl ist auf maximal 20 Personen je Kurs beschränkt. Die Teilnahme richtet sich nach Eingang der Anmeldungen. Ab mindestens 8 Personen findet der Kurs statt.



SCHOPFLOCH

Fundbüro

Im Fundbüro wurde ein **beige-grüner Badezimmerteppich** abgegeben, der auf dem Parkplatz des Frischemarktes „Ziegler's Backstube“ in der Hauptstraße gefunden worden ist.

Die Fundsache kann von ihren Eigentümern im Rathaus Schopfloch, Zimmer 5, abgeholt werden.



Freiwillige Feuerwehr

Jugendfeuerwehr Schopfloch

Die nächste Übung der Jugendfeuerwehr findet am **Montag, den 31. März 2008, um 18.30 Uhr** im Gerätehaus in Schopfloch statt.

G. Bauer, Jugendwart



Freiwillige Feuerwehr

Vorankündigung:

Am Freitag, den 4. April 2008, findet unsere Hauptversammlung für die Gesamtfirewehr Schopfloch um 19.30 Uhr in der Kantine der Fa. Homag statt.

Bitte diesen Termin vormerken.

Kdt. R. Kugler

Von anderen Behörden und Ämtern



Landratsamt
Freudenstadt

Komposttag auf Bengelbruck am 5. April 2008

Kostenloser Kompost - Information und Beratung - Wurst vom Grill -

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Freudenstadt lädt am Samstag, 5. April 2008, von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf der Kompostanlage der Hausmülldeponie Bengelbruck zu einem Komposttag ein. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebs sind als kompetente Ansprechpartner vor Ort. Sie informieren über die richtige Anwendung der Komposterde, die Qualitätskriterien von Gütekompost, über sachgerechtes Kompostieren und bieten Führungen durch die Kompostanlage an. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, es gibt Erfrischungsgetränke und Wurst vom Grill zum Selbstkostenpreis. Als Sonderaktion können Privathaushalte den hochwertigen Kompost an diesem Vormittag kostenlos mitnehmen (bis zu einem PKW-Anhänger voll). Um die Komposterde abzufüllen oder aufzuladen sollen Gefäße und Schaufeln mitgebracht werden. Damit möchte der Abfallwirtschaftsbetrieb für den hervorragenden Gütekompost die Werbetrommel rühren, der das ganze Jahr über kostengünstig erhältlich ist.

Freudenstädter Gütekompost: Ausgezeichneter Naturdünger

Auf der Kompostanlage der Hausmülldeponie Bengelbruck stellt der Abfallwirtschaftsbetrieb aus reinen Grünabfällen hochwertigen Kompost her. Die sorgfältige Kompostierung garantiert ein sauberes, unkrautfreies und dazu noch preisgünstiges Material. Nach den bundeseinheitlichen Qualitätsstandards der Bundesgütegemeinschaft Kompost e. V. - deren Mitglied der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Freudenstadt ist - darf der regelmäßig auf seinen Nährstoffgehalt und auf Schadstoffe untersuchte Kompost das RAL-Gütezeichen tragen.

Der reine Kompost ist sehr nährstoffreich und darf nicht mit Blumenerde verwechselt werden. Er ist im Garten wie Dünger einzusetzen. Damit die Pflanzen keinen Nährstoffschock bekommen und der Gartenboden nicht überdüngt wird ist es wichtig, die entsprechenden Anwendungsempfehlungen zu beachten. Ein ausführliches Merkblatt und Tipps halten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Abfallwirtschaftsbetriebs beim Komposttag bereit.

Der Gütekompost ist das ganze Jahr über für 7,50 € pro Tonne ab Kompostanlage Bengelbruck erhältlich zu den üblichen Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr und am Samstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Bei

größeren Mengen ist eine Zufuhr gegen Erstattung der Transportkosten möglich. Für Privatabholer kostet ein PKW - Anhänger (Einachser) Kompost 5,00 €. Eine Kleinmenge - ein Sack oder ein Eimer voll - ist kostenlos.

Die Erhaltung wertvoller Kulturlandschaften wird belohnt

Bereits zum 18. Mal schreiben der Schwäbische Heimatbund und der Sparkassenverband Baden-Württemberg gemeinsam den Kulturlandschaftspreis aus. Auch 2008 können sich Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus Württemberg, Hohenzollern und den angrenzenden Gebieten um den mit insgesamt 12.500 Euro dotierten Preis bewerben. Angesprochen sind Menschen, die sich für eine nachhaltige und traditionsbewusste Nutzung der Kulturlandschaft und ihrer wertvollen ökologischen Funktionen einsetzen. Beispiele sind die Förderung des Streuobstanbaus, die Pflege von Heidelandschaften oder die Erhaltung traditioneller Weinbaustandorte.

Zusätzlich wird ein Sonderpreis für die Erhaltung von Kleindenkmälern vergeben. Kleindenkmäle sind zum Beispiel Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Trockenmauern, Feld- und Wegekreuze sowie Wegweiser, Unterstände und viele andere mehr.

Das Preisgeld stellt die Sparkassen-Stiftung Umweltschutz zur Verfügung. Es kann unter den Preisträgern aufgeteilt werden. Bewerbungsschluss ist der 30. Mai 2008. Die Verleihung der Preise findet im Herbst 2008 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kostenlose Informationsbroschüren mit den genauen Teilnahmebedingungen und ausgezeichneten Beispielen sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen Württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Bewerbungen mit Fotos - maximal im Format DIN A4 - können schriftlich beim Schwäbischen Heimatbund, Weberstraße 2, 70182 Stuttgart eingereicht werden.

Weitere Informationen unter Tel. 0711/23942-47, Fax 0711/23942-44, E-Mail: metzger@schwaebischer-heimatbund.de, www.schwaebischer-heimatbund.de.

Landwirtschaftliche Nachrichten

LandFrauenverband Freudenstadt e. V.

Landfrauen des Sprengels Horb/Empfingen laden herzlich ein:

Am Mittwoch, den 16. April 2008, Betriebsbesichtigung bei der Fürstenquelle Bad Imnau. Nachmittags Stadtführung in Haigerloch.

Diese Fahrt findet mit Privatautos statt.

Anmeldung und Fragen bei: Frau Ingrid Bok, Tel.: 07451/4169.

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e. V. statt.

Bewirtschaftung von Schafweiden

Die natürliche Futtergrundlage für Schafe ist das Weidegras. Für viele Schafhalter ist es nicht mehr möglich, mit den Schafen zu wandern, sie halten die Schafe auf eingezäunten Weiden. Für diese Haltungsform müssen die Schäfer sich einige Kenntnisse erwerben, z.B.: wie viele Schafe können auf einer Fläche gehalten werden und wie lange? Welchen Einfluss hat die Beweidung auf die Grasnarbe und den

Pflanzenbestand, werden die Schafe noch bedarfsgerecht gefüttert, sind die Pflanzen auf der Weide überhaupt für Schafe geeignet? Auch die Einteilung der Weiden im Verlauf der Jahreszeiten muss beachtet werden.

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt hat deshalb Herrn Siegfried Jäckle, Landwirt und ehemaliger Fütterungsberater, gebeten, am Samstag Nachmittag, den 19.4.2008, von 14:00 Uhr bis 18.00 Uhr in Theorie und Praxis über die Bewirtschaftung von Schafweiden zu sprechen. Treffpunkt ist das "Gasthaus zum Teufel" in Bittelbronn. Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen. Für den praktischen Teil sind wetterfeste Kleidung und Schuhwerk erforderlich.

Schulnachrichten

Anmeldung an die Realschule Dornstetten

Die Anmeldung der Schüler für das Schuljahr 2008/09 ist am **Dienstag, 1. April, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und am Mittwoch, 2. April 2008, von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr** in der Realschule Dornstetten, Schulzentrum, Waldstraße 16, Raum 1.19. In dieser Zeit können die Erziehungsberechtigten ihr Kind unter Abgabe der Grundschulempfehlung persönlich anmelden. Für evtl. Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Wir sind unter der Rufnummer 07443/96290 zu erreichen.

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Evang. Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen/Schopfloch:

Wochenspruch: *Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.* 1. Petr. 1, 3

Schopfloch:

Freitag, 28.3.2008

KEIN FLASH - wir gehen zum Konzert in die Turnhalle. Nächstes Flash am Freitag, 4.4.2008, um 19.30 Uhr.

Sonntag, 30.3.2008 (Quasimodogeniti - Jesaja 40, 26-31)

9.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Dietelbach (Pfr. Dietelbach). Mitwirkung des Männergesangvereins und der Kinderkirche und Ehrung von Kindergottesdienstmitarbeiterinnen.

19.30 Uhr Erwachsenenkreis in Oberiflingen

Dienstag, 1.4.2008

14.00-17.00 Offene Kleinkinderbetreuung (Gemeindehaus)
20.00 Uhr Kirchenchor in Unteriflingen

Freitag, 4.4.2008

17.00 Uhr Singprobe für die Konfirmation (Gemeindehaus)

19.30-22.00 Flash (Gemeindehaus)

Samstag, 5.4.2008

15.30 Uhr Fototermin für die Konfirmandinnen und Konfirmanden

17.00 Uhr Hauptprobe für die Konfirmation

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfr. Dietelbach)
Mitwirkung des Kirchenchores.

Sonntag, 6.4.2008

9.10 Uhr Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich im Gemeindehaus

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Dietelbach)
Mitwirkung des Posaunenchores

Oberiflingen:

Donnerstag, 27.3.2008

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 30.3.2008 (Quasimodogeniti - Jesaja 40, 26-31)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Dietelbach (Pfr. Dietelbach/Dekan Stumpf)
Mitwirkung der Kirchenchöre, Posaunenchöre und Kindergärten, anschl. Stehempfang in der Ifflinger Halle.

19.30 Uhr Erwachsenenkreis in Oberiflingen

Montag, 31.3.2008

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Dienstag, 1.4.2008

18.30 Uhr Teenietreff

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 2.4.2008

16.15 Uhr Kinderstunde

16.15 Uhr Bubenjungchar in Unteriflingen (3.+4. Klasse)

17.30 Uhr Mädchenjungchar

18.00 Uhr Bubenjungchar in Unteriflingen (ab 5. Klasse)

Donnerstag, 3.4.2008

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

19.30 Uhr EC-Jugendbund

Freitag, 4.4.2008

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 6.4.2008

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Stolz)

Unteriflingen:

Donnerstag, 27.3.2008

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 30.3.2008

10.15 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Dietelbach in Oberiflingen (Pfr. Dietelbach / Dekan Stumpf)
Mitwirkung der Kirchenchöre, Posaunenchöre und Kindergärten, anschl. Stehempfang in der Ifflinger Halle.

19.30 Uhr Erwachsenenkreis in Oberiflingen

Montag, 31.3.2008

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Dienstag, 1.4.2008

18.30 Uhr Teenietreff

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 2.4.2008

16.15 Uhr Bubenjungchar (3.+4. Klasse)

17.45 Uhr Mädchenjungchar

18.00 Uhr Bubenjungchar (ab 5. Klasse)

Donnerstag, 3.4.2008

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

19.30 Uhr EC-Jugendbund